

A.-R. der Isaria-Zählerwerke A.-G., München; Dr. C. E. L. Brown, Baden; Leopold Dubois, Deleg. des V.-R. des Schweizer. Bankvereins, Basel; Bankpräsident Dr. Rudolf Ernst, Winterthur; Geh. Komm.-Rat Jul. Favreau, Dir. der Allg. Deutschen Credit-Anstalt, Leipzig; Dr. Julius Frey, Präs. des V.-R. der Schweizer. Kreditanstalt, Zürich; Dr. Walter Rathenau, Berlin; Justizrat Dr. Paul Roediger, Direktor der Metallgesellschaft, Frankf. a. M.; Alfred Sarasin, Präs. des V.-R. der Elektrizitäts-Ges. Alioth A.-G., Basel; A. Simonius-Blumer, Präs. des V.-R. des Schweizer. Bankvereins, Basel.

Direktion: Albert Aichele, Walter Bärlocher, Eric Brown, Dr. Oscar Busch, Eduard Thomann, Albert Widmer, Baden (Schweiz).

Amelia Nitrate Company Ltd. in London, 3, Finch Lane E.C.

Gegründet: 12./2. 1896. **Zweck:** Die Übernahme von Salpeter-Minen, die Gewinnung von Salpeter und von Nebenprodukten, der Handel mit solchen, sowie der Betrieb von Handelsgeschäften aller Art und der damit in Verbindung stehenden Nebengeschäfte. **Besitztum:** Die Salpeterfelder mit den darauf befindlichen Oficinas: Amelia (Depart. Pisagua) ca. 10 668 000 qm, Josefina (Depart. Pisagua) ca. 1932 000 qm, Cecilia (Depart. Antofagasta) ca. 13 000 000 qm.

Kapital: £ 206 000, davon £ 50 000 6% Vorz.-Aktien in 500 Stücken zu £ 100 und £ 156 000 St.-Aktien in 15 600 Stücken zu £ 10. Die Vorz.-Aktien haben vor den St.-Aktien ein Vorrecht auf 6% Div. mit Nachzahlungsverpflichtung; bei einer Liquid. der Ges. sind die Vorz.-Aktien wegen Kapital u. ev. rückständiger Div. gegenüber den St.-Aktien vorzugsberechtigt.

5 $\frac{1}{2}$ % Hypothekar-Anleihe von 1909: £ 200 000 = M. 4 100 000, davon in Umlauf am 30./6. 1912: £ 160 000 = M. 3 280 000; Stücke zu £ 50 = M. 102. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./1. 1911 ab durch Verlosung zu 103% im Dez. (zuerst Dez. 1910) per 1./1. des folgenden Jahres u. zwar jährlich £ 20 000 = M. 410 000 bis 1./1. 1920. Sicherheit: Die Ges. hat durch einen mit Sir Walpole Greenwell, Bart., Frank Cyril Tiarks u. William von Schröder, welche Treuhänder für die Besitzer der Prior.-Oblig. sind, am 7./6. 1909 geschlossenen Vertrag zur Sicherung der Ansprüche der Oblig.-Inhaber ihr gesamtes Eigentum, ihre gesamten jetzigen u. zukünftigen Aktiven, ihre ausstehenden Forderungen, u. ihr noch nicht eingezahltes Kapital verpfändet. Ausgenommen von der Verhaftung sind Salpeterfelder u. damit verbundene oder zu verbindende Anlagen oder Maschinen, welche etwa erst in Zukunft von der Ges. erworben werden. Zahlstellen: London: Bureau der Ges.; Bremen: Deutsche Nationalbank, Kommanditges. auf Aktien; Hamburg: Schröder Gebrüder & Co. Zahlung von Kapital u. Zs. frei von englischer Einkommensteuer oder sonst. englischen Abgaben in Deutschland in Reichsmark. Verjährungsfristen für Zins- u. Kapitalbeträge bestehen nicht und sind nach engl. Recht nicht erforderlich. Die Anleihe wurde im Juli 1909 freihändig zu 101.50% begeben; in Bremen am 26./7. 1909 zu 103.75% und in Hamburg am 26./7. 1909 zu 103.70% eingeführt. Kurs in Bremen Ende 1909—1912: 103.50, 104.25, 104, 103%.

Geschäftsjahr: 1. Juli—30. Juni.

Dividenden: Auf Vorz.-Aktien 1904/05—1911/12: je 6% — auf St.-Aktien 1907/08—1911/12: 18, 28, 8, 8, 9%.

Gewinn 1911/12: Vortrag 570.10, Betriebsgewinn 72 459.14, Übertragungs-Gebühren —.9, zus. £ 73 030.13. — Ab: Salair, Mieten u. sonst. Handl.-Unk. 3573.2, Abschreib. auf Einricht. in London 5.16, Beitrag zum permanenten Salpeter-Comité für Propagandazwecke 1940.13, Zs., Diskont u. Akzept-Provis. 4511.3, Einkommensteuer 1223.6, Zs. auf die Hypoth.-Anl. 9368.16, Reingewinn £ 52 407.16.

Bilanz am 30. Juni 1912: Aktiva: Masch. u. Grundbesitz im Depart. Pisagua u. Antofagasta (Chile) 425 585.13.9, Neuanlagen 2908.11.1, Kassa u. Bankguth. 8699.8.7, Rimessen im Transit. 890.12.6, Mobil. u. Ausrüst. in den Fabriken u. in London 3059.9.10, div. Debit. 48 725.5.1, Salpeter bearbeitet u. in Bearbeitung (Kostpreis) 90 997.0.1, Zugtiere, Karren, Geschirre, Schuppen etc., Kohlen, Säcke etc. 63 405.10.2, Umrechnungs-Ausgleich 6894.3.10, Diskont, Stempel u. Spesen bei der Ausgabe der 5 $\frac{1}{2}$ % Hypoth.-Anl. 4221.16.6. — Passiva: 6% Vorz.-Aktien 50 000, Stamm-Aktien 156 000, 5 $\frac{1}{2}$ % Hypoth.-Anleihe 160 000, div. Kredit. inkl. Akzente u. Rückstell. für Einkommensteuer 271 855.15.2, Res.-Kto 34 000, verlorste, noch nicht bezahlte Oblig. 774.1.1, Rückstell. für die 3. Ziehung der Anleihe, fällig 1./1. 1913 20 600, Rückstell. für die Div. auf Vorz.-Aktien, fällig 13./8. 1912 1500, 9% Div. auf St.-Aktien 14 040, Vortrag 617.15.2. Sa. £ 52 407.15.9.

Verwaltungsrat: Vors. Baron Bruno von Schröder, London; S. Gildemeister, Bremen, Consul Herm. G. Schmidt, Berlin; Ed. Steinle, Hamburg. — **Auditors:** Deloitte, Plender, Griffiths & Co., London. — **Sekretär:** C. A. Huni, London.

Erste Grazer Aktien-Brauerei vormals Franz Schreiner & Söhne in Graz.

Gegründet: 5./9. 1887. Letzte Statutänd. 26./6. 1908. **Zweck:** Erwerb und Fortbetrieb der bisher im Besitze der Handels-Ges. Franz Schreiner & Söhne in Graz befindl. Bierbrauerei samt dazu gehörigen Etabliss., Gasthäusern, Depots und Rechten, sowie Erweiterung der-